



4. September 2022

PRESSEMITTEILUNG ZUM 16. BORKUMER MEILENLAUF & NORDIC WALKING 2022

### **Jonas Barwinski rekordfreudig beim 16. Borkumer Meilenlauf – Nordic Walking wüstengleich über den heißen Inselstrand**

**Borkum.** Zwei Jahre ruhte der Meilenlaufbetrieb auf der Nordseeinsel Borkum. Nach überwundener Corona-Pause erlebten 953 Teilnehmer am Sonnabend, den 3. September einen lang ersehnten Neustart in den Disziplinen Laufen und Nordic Walking.

Auf der Strandpromenade milderte der frische Wind die hohen Temperaturen. Zur Inselmitte hin verlangte die Sonne den zumeist gut vorbereiteten Sportlern jedoch alles ab, so in den windstillen Dünentälern oder am hoch gelegenen Strand bei den Nordic Walkern. „Zwölf Mal bin ich mitgelaufen und noch nie war ich so platt wie heute“, brachte ein Laufteilnehmer seine persönliche Erfahrung auf den Punkt. Das schnelle Zeiten dabei möglich waren, stellte Verena Coordes im Halbmarathon über 20,59 Km unter Beweis (1:36:42 Std., TuS Weener). Sie siegte vor Dorothee Arendsee, der Gewinnerin von 2018. Bei den Herren konnte Ibrahim Mahmud seinen Vorjahreserfolg auf dieser langen Distanz wiederholen (1:24:13 Std., CVJM Deutschland).

Beim Viertelmarathon (10,8 Km) gibt es neben der Einzel- auch eine Mannschaftswertung. Das Läufertrio der Ren(n)tiere Bausenhagen belegte erneut Platz eins der Ergebnisliste. Die Damen-Konkurrenz entschied diesmal Irina Richter aus Emden für sich (55:40 Std.). Ihr folgte Mai-Ann Brede, die auf Borkum bereits als Seriensiegerin im Jugendlauf frühe Meilensteine ihrer Sportkarriere legen konnte. Absolute Dominanz zeigte Jonas Barwinski im Viertelmarathon der Herren (40:27 Min., Fit2Run-Beckum). Seine Siegerzeit aus dem Vorjahr verbesserte er um mehr als fünf Minuten und distanzierte den Meilenlauf-Routinier Peter Steinke ebenso klar auf Platz zwei.

Unmittelbar zuvor war Barwinski schon beim 5-Km-Kaaplauf am Start und erreichte völlig ungefährdet seinen dritten Sieg in Folge (17:24 Min.). Damit nicht genug unterbot den von ihm selbst gehaltenen Streckrekord. Bei den Damen gewann mit Rebecca Flotho eine junge Läuferin aus Süddeutschland (24:47 Min., USC Freiburg). Das Nordic Walking wurde wieder über zwei Distanzen Richtung Ostland und zurück angeboten (3,5 und 6,5 Seemeilen). Die Strecke verläuft zum größten Teil über den weitläufigen Strand entlang von Markierungen, die in regelmäßigen Abständen gesetzt sind. Der tiefe sandige Untergrund gepaart mit der drückenden Hitze machte den „Strand-Gang“, ob mit oder ohne Stöcke, zur echten Herausforderung. Unter Ausschluss des Konkurrenz-Prinzips wird das Nordic Walking beim Meilenlauf nicht klassisch in der Reihenfolge der Zielankunft gewertet. Wer der Durchschnittszeit am nächsten kommt, gewinnt einen attraktiven Übernachtungspreis.

Insgesamt verzeichnete der TuS Borkum als Veranstalter etwa 30 Prozent weniger Anmeldungen gegenüber 2019, dem letzten Lauf vor der Pandemie. Um sicher planen zu können hatten die Organisatoren den Beginn der Online-Anmeldungen von Neujahr auf den 1. April verschoben. Die Buchungen erfolgten erkennbar kurzfristiger als gewohnt, weshalb die Möglichkeit zur Nachmeldung vor Ort erweitert wurde. Der Borkumer Meilenlauf wird ehrenamtlich organisiert und führt durch reizvolle Strand- und Dünenlandschaft. Er findet immer am ersten Sonnabend im September statt. Ergebnislisten und aktuelle Bilder stehen online unter [www.borkumer-meilenlauf.de](http://www.borkumer-meilenlauf.de).

Foto(s):

- CJ6G5124\_cut: Start zum 5-Km-Kaaplauf beim Borkumer Meilenlauf 2022. Foto: Peter Schöpel, Borkum
- IMG\_7363\_ThoA\_cut: Konzentration und Ausdauer ist gefragt beim Nordic Walking im tiefen Sand des Borkumer Strandes. Foto: André Thorenmeier, Borkum

Verfasser:

André Thorenmeier

Pressearbeit Borkumer Meilenlauf

Randzelstraße 2a, 26757 Borkum

[info@borkumer-meilenlauf.de](mailto:info@borkumer-meilenlauf.de)

[www.borkumer-meilenlauf.de](http://www.borkumer-meilenlauf.de)